

Betreff:

Einrichten eines Zebrastreifens Elisabethenstr./In der Witz (FDP)

Antragstext:

Nach unserer Auffassung, hat sich eine Veränderung der Laufrichtung der Fußgängerströme vom Bereich „Alt-Kastel“ bzw. der Straße „In der Witz“ her kommend in Zielrichtung Hochheimer Straße ergeben. Ursächlich dafür könnte u.U. die Ansiedlung der Filiale der Sparkasse Mainz, der Supermärkte REWE/ALDI/NETTO, sowie die neu etablierte Filialbäckerei Werner's Backstube sein.

Der Magistrat der Landeshauptstadt Wiesbaden wird daher gebeten zu prüfen, ob der ehemals vorhandene Zebrastreifen an der Querung der Straße „In der Witz/Elisabethenstraße“ wieder installiert werden kann.

Auch wenn sich in Höhe der Einmündung der Carlowitzstr. in die Elisabethenstraße ein Zebrastreifen befindet ist dennoch festzustellen, dass die Haupt-Fußgängerströme die Querung der Straßenbereiche „In der Witz/Elisabethenstraße“ bevorzugen. Um den Fußgängern einen gefahrlosen Übergang in diesem Bereich zu ermöglichen, sollte zusätzlich noch eine weitere Querungshilfe in Form eines Zebrastreifens eingerichtet werden.

Mainz-Kastel, 15.04.2013